

Management & Krankenhaus

Zeitung für Entscheider im Gesundheitswesen

WILEY

Ärztekonferenz per Video

Klinikverbund St. Josefs-Hospital setzt Videolösung von Avaya zum Wohl der Patienten ein

Angesichts steigender Patientenzahlen und des zunehmenden Fachärztemangels sind innovative technologische Lösungen zur Verbesserung der Patientenversorgung wichtiger denn je. Der Klinikverbund des St. Josefs-Hospitals Wiesbaden setzt deshalb auf die Videokonferenzplattform Scopia von Avaya, um die Versorgungsqualität an allen drei Standorten – Wiesbaden, Bad Schwalbach und Rüdesheim – auch in Zukunft dauerhaft sicherzustellen.

Per Videokonferenz können sich die Ärzte standort- und disziplinübergreifend einfacher und schneller austauschen, zum Beispiel bei den täglichen Fallbesprechungen oder dem wöchentlichen Tumorboard. Die Lösung bietet die Möglichkeit, Patientendaten und Bildmaterial – etwa Röntgenbilder, MRTs oder Labordaten – in Echtzeit einzusehen, auszutauschen und zu diskutieren. Fahrten zwischen den Standorten entfallen; die so gewonnene Zeit kommt der Patientenversorgung zugute.

Avaya Scopia überzeugte das St. Josefs-Hospital durch Sicherheit, Zuverlässigkeit und den hohen Funktionsumfang. „Die Stärke der Avaya-Lösung liegt in einer zuverlässigen Verbindung in Bild und Ton, flächendeckend, über beliebige Distanz. Und das bei höchster Sicherheit, denn schließlich handelt es sich um vertrauliche Patientendaten“, meint Thomas Gorniok, IT-Leiter am Standort Wiesbaden, und fügt hinzu: „Wir wollten keine Insellösungen, sondern eine zukunftsichere,



offene Plattform, die bei uns am Standort gehostet wird und die es uns ermöglicht, viele der schon heute denkbaren Videoszenarien für das Gesundheitswesen nach und nach aufzubauen.“

Der Klinikverbund arbeitet inzwischen auch mit Hausärzten zusammen, die mit Tablets ausgestattet sind. Von dem Austausch per Video profitieren sowohl die Ärzte als auch die Patienten. Für die Zukunft ist zudem geplant, weitere externe Stellen mit einzubinden, etwa Pflegeheime oder Notfallpraxen. Denn das volle Potenzial der Videotechnologie entfaltet sich erst, wenn alle Beteiligten nahtlos und in Echtzeit

zusammenarbeiten und so effektiv an einer besseren Patientenversorgung mitwirken können.

Sehen Sie sich auch das [Video](#) zu diesem Anwendungsbeispiel an.

Kontakt:

Avaya GmbH & Co. KG
Theodor-Heuss-Allee 112
60486 Frankfurt am Main
www.avaya.com/de
Tel.: 0800 4628292